

## Komplexaufgabe – worauf kommt es dem Prüfer an?

Todenbüttel hatte am vergangenen Samstag zum Prüfungsvorbereitungslehrgang I eingeladen. Referent Jens Dykow, 6. Dan Ju-Jutsu, Trainer-A Breitensport, ging auch diesmal wieder auf Punkte ein, die bei den letzten Prüfungen besonders in Auge gefallen waren: Hebel, Würfe, Gegentechnik (wenn das eigene Fallen nicht mehr verhindert werden kann), Komplexaufgabe und freie Anwendungsformen. Nach der Aufwärmphase thematisierte Jens Dykow die Feinheiten bei Hebeln beispielhaft mittels Armstreckhebel zu Boden und Schwertwurf. Die Technik, egal welche, muss ordentlich vorbereitet werden: Sei es das Gleichgewicht brechen oder anderweitige „Beschäftigung“ des Partners.

